




Deutschlandstipendium: euro engineering AG in Leipzig setzt Engagement fort

Deutschlandstipendium: euro engineering AG in Leipzig setzt Engagement fort -> Niederlassung des Engineering-Dienstleisters unterstützt seit dem Wintersemester 2011/2012 einen Studenten -> Förderung jetzt bis 31.03.2015 verlängert -> Niederlassungsleiterin Annett Schulze: "Nachwachskräfte zu unterstützen sehen wir als eine unserer wichtigsten Aufgaben" -> Die euro engineering AG macht sich für den Fachkräftenachwuchs stark - am Standort Leipzig unter anderem durch ihr Engagement im Rahmen des Deutschlandstipendiums: Bereits seit dem Wintersemester 2011/2012 fördert die Niederlassung des Engineering-Dienstleisters, der zu den Top Ten in Deutschland zählt, einen Elektrotechnikstudenten. In der Zukunft wird das Team das Engagement weiter fortsetzen. "Das Konzept des Deutschlandstipendiums hat uns von Anfang an überzeugt", sagt Niederlassungsleiterin Annett Schulze. "Wir unterstützen unseren Stipendiaten nicht nur finanziell, sondern bieten ihm auch die Möglichkeit, im Rahmen eines Praktikums oder einer Abschlussarbeit aktuelle Projekte kennenzulernen. So können wir ihm das Rüstzeug mit auf den Weg geben, das er als junger Akademiker braucht, um eine der großen Herausforderungen unserer Zeit zu meistern: die steigende Komplexität von Aufgaben." -> Im Rahmen des Stipendiums erhält Benjamin Höpfner, der nun an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg im 1. Mastersemester Elektrotechnik studiert, jeden Monat einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 300 Euro. Diesen übernehmen jeweils zur Hälfte der Bund und die euro engineering AG in Leipzig. "Durch das Deutschlandstipendium konnte ich mein Studium ohne Gedanken an finanzielle Probleme fortsetzen. So habe ich zusätzliche Leistungen erbringen können, die eigentlich erst in den nächsten Semestern auf mich zugekommen wären. Meine Motivation dafür habe ich unter anderem dem Stipendium zu verdanken" sagt Benjamin Höpfner. "Die euro engineering AG hat mich herzlich aufgenommen und als ihren Stipendiaten willkommen geheißen. Deshalb freue ich mich über die weitere Unterstützung und Zusammenarbeit." -> "Wir sehen es als eine unserer wichtigsten Aufgaben an, Nachwuchskräfte zu qualifizieren und zu fördern, um so einen Teil dazu beizutragen, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken", sagt Annett Schulze. "Das Deutschlandstipendium ist dabei ein wichtiges Instrument, bei dem beide Seiten von der Zusammenarbeit profitieren. Deshalb setzen wir unser Engagement gerne weiter fort." -> Bildmaterial: -> Das nachfolgende Bildmaterial steht Ihnen unter folgenden Links zum Download zur Verfügung: -> <https://www.flickr.com/photos/100248131JHDSFHGDGDGSSVBHRIJEM1JFDHBNBRBRJSSFHFBBF/14721357841/> -> Stefan Berger/OVGU ->

Rektor Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan (1.v.l.) überreichte Ende April die Urkunden des Deutschlandstipendiums - auch an Benjamin Höpfner (2.v.l.), den die euro engineering AG fördert. -> <https://www.flickr.com/photos/100248131JHDSFHGDGDGSSVBHRIJEM1JFDHBNBRBRJSSFHFBBF/14537868159/> -> Stefan Berger/OVGU ->

Studierende der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg können sich als Deutschlandstipendiaten über finanzielle wie fachliche Unterstützung unter anderem durch die euro engineering AG freuen. -> Der Abdruck ist unter Angabe der Quelle "Stefan Berger/OVGU" honorarfrei. -> Weitere Informationen zur euro engineering erhalten Sie unter www.ee-ag.com -> Über die euro engineering AG -> Die euro engineering AG gehört zu den Top Ten der Engineering-Dienstleister in Deutschland. Von der Forschung bis zur vollständigen Projektentwicklung deckt das Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum des Engineering ab. Kernbranchen sind Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen und Medizintechnik. Spezialwissen bündelt die euro engineering AG in den Fachbereichen Automation -> Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Das 1994 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit rund 2.000 Mitarbeiter in 40 Niederlassungen bundesweit. -> 2014 erhielt die euro engineering AG zum siebten Mal in Folge das Gütesiegel "Top Arbeitgeber für Ingenieure" des Top Employers Institute. Das Unternehmen bietet Nachwuchskräften zudem ein einzigartiges Einstiegsprogramm in die Branche, den "euro engineering CAMPUS". -> Seit Oktober 2012 ist die Marke "euro engineering" mit 13 Standorten und rund 800 Mitarbeitern in Frankreich präsent. Seit November 2012 firmieren außerdem drei Standorte mit insgesamt 50 Mitarbeitern in Italien unter "euro engineering". Weitere europäische Länder sollen folgen. -> -> Als persönliche Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung: -> euro engineering AG -> Annett Schulze -> Niederlassungsleiterin Leipzig -> Löhstr. 2 -> 04105 Leipzig -> Telefon: 0341 - 30571 33 -> E-Mail: annett.schulze@ee-ag.com -> euro engineering AG -> Andreas Lehmann -> Leiter Public Relations -> Niederkasseler Lohweg 18 -> 40547 Düsseldorf -> Telefon: 0211 - 53 06 53-759 -> E-Mail: andreas.lehmann@ee-ag.com -> 

Pressekontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

annett.schulze@ee-ag.com

Firmenkontakt

euro engineering

40547 Düsseldorf

annett.schulze@ee-ag.com

Über die euro engineering AG Die euro engineering AG gehört zu den Top Ten der Engineering-Dienstleister in Deutschland. Von der Forschung bis zur vollständigen Projektentwicklung deckt das Unternehmen das gesamte Leistungsspektrum des Engineering ab. Kernbranchen sind Automotive, Maschinen- und Anlagenbau, Feinwerk- und Elektrotechnik, Bauwesen und Medizintechnik. Spezialwissen bündelt die euro engineering AG in den Fachbereichen Automation & Robotik, Bahntechnik, Chemieanlagenbau und Nutzfahrzeuge. Das 1994 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit rund 2.000 Mitarbeiter in 40 Niederlassungen bundesweit. 2014 erhielt die euro engineering AG zum siebten Mal in Folge das Gütesiegel "Top Arbeitgeber für Ingenieure" des Top Employers Institute. Das Unternehmen bietet Nachwuchskräften zudem ein einzigartiges Einstiegsprogramm in die Branche, den "euro engineering CAMPUS". Seit Oktober 2012 ist die Marke "euro engineering" mit 13 Standorten und rund 800 Mitarbeitern in Frankreich präsent. Seit November 2012 firmieren außerdem drei Standorte mit insgesamt 50 Mitarbeitern in Italien unter "euro engineering". Weitere europäische Länder sollen folgen.